

Am Tage Petri Ket- tensfeyer/

Von der wunderbahren Erlösung Petri
aus dem Gefängnis durch den Engel
des H E R R N.

Lection Actor. 12. v. 1.

Als dieselbige zeit leget der König
Herodes die Hände an etliche von
der Gemeine zu peinigen. Er tödtet
aber Jacobum Johannis Bruder
mit dem Schwerdt. Vnd da er sa-
he/ daß es den Jüden gefiel/ fuhr er
fort/ vnd sieng Petrum auch. Es
waren aber eben die süßen Brodt. Da er ihn nu greiff/
leget er ihn ins Gefängniß/ vñ oberantwortet ihn vier
Biertheilen Kriegsknechten/ ihn zu bewahren/ vnd ge-
dacht ihn nach den Ostern dem Volck fürzustellen.
Vnd Petrus war zwar im Gefängniß gehalten / Aber
die Gemeine betet ohn auffhören für ihn zu Gott. Vnd
da ihn Herodes wolt fürstellen / in derselbigen Nacht /
schlieff Petrus zwischen zweyen Kriegsknechten ge-
bunden mit zwo Ketten/ vnd die Hüter für der Thür
hüteten des Gefängniß.

Vnd sihe der Engel des HERRN kam daher/ vnd ein
Licht schein in dem Gemach / vnd schlug Petrum an
die Seiten/ vnd wecket ihn auff/ vnd sprach: Stehe be-
hendts auff/ Vnd die Ketten fielen ihm von seinen Hän-
den. Vnd der Engel sprach zu ihm: Güрте dich / vnd
thu deine Schuch an/ Vnd er that also. Vnd er sprach
zu ihm:

rrr ij

zu ihm: